

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse
Herausgeber: Schweizerischer Forstverein
Band: 31 (1880)
Rubrik: Personalmeldungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Personalmeldungen.

Waadt. Herr de Saussure, inspecteur général des forêts des Kantons Waadt ist aus Gesundheitsrücksichten von seiner Stelle zurückgetreten.

An dessen Stelle wurde gewählt:

Herr Jordan, Ad., von Granges, bisher Forstinspektor des ersten Bezirks Moudon.

An die Stelle des Herrn Jordan wurde gewählt:

Herr Braichet, Alb., von Porrentruy, Bern, bisher Sous-inspecteur forestier in Coffonay.

Neuenburg. An die Stelle des wegen Gesundheitsrücksichten zurückgetretenen Herrn Lardy wurde Herr Cornaz, früher Forstinspektor in Romont, zum Inspecteur des forêts et domaines ernannt.

Graubünden. Zum Revierförster in Flims wurde Herr Rychner, Adolf, von Aarau gewählt.

St. Gallen. Herr J. Bohl, alt Forstinspektor in St. Gallen, ist im Juni v. J. gestorben. Es folgt im nächsten Heft ein Nekrolog.

Forstdirektor Dr. Burkhardt in Hanover ist im Dezember v. J. gestorben.

Bücheranzeigen.

Wildens. Der Hochschulunterricht für Land- und Forstwirthe in Hinblick auf die Frage der Einverleibung der Wiener Hochschule für Bodenkultur in die Wiener Universität. Wien, Fäst u. Frick, 1879.

Der Verfasser, Professor an der Hochschule für Bodenkultur in Wien, tritt warm für die Universitätsstudien der Land- und Forstwirthe ein, weil der Großgrundbesitzer und der selbstständige Land- und Forstwirtschaftsbeamte, wie der Arzt, der Richter und der Geistliche zu den Besten ihres Dorfes, ihrer Stadt, überhaupt des sie umgebenden Menschenkreises gehören soll und dieses nur möglich sei bei einer gründlichen naturwissenschaftlichen, staatswissenschaft-